



Hornsche Str. 50
32756 Detmold
Tel.: 05231/991610
Fax: 05231/991620
Email: rs1dt@schule-detmold.de

Elternbrief im 1. Schulhalbjahr 2015/16

Detmold, den
03.09.2015

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

zum Schuljahresbeginn wünschen wir Ihnen alles Gute – sowohl im Privaten als auch im Schulischen. Nachdem das neue Schuljahr jetzt seit rund drei Wochen Fahrt aufgenommen hat, möchten wir mit Ihnen wie üblich einen gemeinsamen Blick auf das werfen, was sich verändert hat oder mittelfristig verändern wird.

Personalien und Termine:

- Frau Verena Thielscher verstärkt das Kollegium seit Schuljahresbeginn. Frau Thielscher unterrichtet die Fächer Deutsch und katholische Religion.
- Herr André Kahle wird zeitnah seinen Dienst aufnehmen (Deutsch/Sport).
- Am Montag, 28.09.2015, findet eine Pädagogische Ganztagskonferenz statt, in der sich das Kollegium mit dem Bereich „Lernen lernen“ beschäftigen wird. An diesem Tag ist für die Schülerinnen und Schüler unterrichtsfrei. Es besteht keine Betreuungsmöglichkeit.
- Den Rahmenterminplan für das erste Schulhalbjahr sowie die Kerntermine für das 2. Halbjahr entnehmen Sie bitte unserer neu gestalteten Homepage unter www.realschule1detmold.de. Ein herzliches Dankeschön hierfür an dieser Stelle an Frau Gieseking!

Baumaßnahmen:

- Nachdem im vergangenen Jahr der **Außenanstrich** der Schule in Richtung Hornsche Straße erneuert wurde, erstrahlt nun auch der mittlere Trakt von innen in neuer Farbgebung.
- Die **Raumbezeichnungen** wurden überarbeitet und einem Standard angepasst, der die Orientierung erleichtern soll. Systematisch nun in verschiedene Trakte (A, B, C, D und V) aufgeteilt. Der A-Trakt ist der naturwissenschaftliche Bereich, auf den Sie stoßen, wenn Sie das Gebäude durch den Haupteingang betreten. Der sich anschließende Zahn in Richtung Mensa ist der neue B-Trakt, der breite von der Straße sichtbare Verbindungstrakt ist mit „C“ bezeichnet und der „Neubau“ ist nunmehr der D-Trakt. Die Räume der Verwaltung, der Schulsozialarbeit und der Musik befinden sich im V-Trakt. Nach der Traktbezeichnung schließt sich die Ziffer 0 oder 1 an, die Auskunft über die Ebene liefert, auf der sich der Raum befindet. Die zweite Ziffer wurde im B-Trakt im Uhrzeigersinn umlaufend, in den anderen Trakten jeweils vom Verwaltungstreppenhaus aus gesehen vergeben.
- Schon der erste Bauabschnitt zur **Schulhofgestaltung** im letzten Schuljahr hat viel Schweiß und auch viel Spaß gebracht und das Schulgelände deutlich lebenswerter gemacht (Danke an alle Beteiligten und Sponsoren). Wir sehen nun mit gleichem Enthusiasmus dem **zweiten Bauwochenende am 18. und 19. September 2015** entgegen. Neben helfenden Händen, die im Optimalfall auch eine Kettensäge bedienen können, werden noch einige Materialien und Geräte benötigt. Eine regelmäßig aktualisierte Liste finden Sie unter http://www.realschule1detmold.de/pdf/materialliste_baueinsatz_2.pdf. Unser Projektteam Frau Schwarze/Herr Raschke freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme. Gerne dürfen Sie auf diesem Weg auch Ihr Lob und Ihren Dank an die beiden loswerden!
- Ein Dank gebührt auch der Arbeitsgruppe um Frau Tischer, die mit großzügiger Unterstützung eines Gönners der R I aktuell die Schülerbücherei renoviert, sodass der Raum neben seinem eigentlichen Zweck zukünftig auch ein Ausruhen und Zurückziehen zulässt.

Pädagogisches:

- Wir freuen uns, dass wir wieder eine **Schulpatenschaft** ins Leben rufen konnten. Ab diesem Schuljahr wird jährlich ein Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in **Verona**, Italien, stattfinden. Vorgesehen ist ein einwöchiger Besuch von Schülerinnen und Schülern des 9. Jahrgangs im Frühjahr in Verona mit einem entsprechenden Gegenbesuch der italienischen Jugendlichen nach den Sommerferien. Die Koordination der Patenschaft liegt bei Frau Shatliff in erfahrenen und begeisterten Händen. Nähere Informationen zum Austausch erfolgen in der Jahrgangsstufe in Kürze.
- **„Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAOA)** ist eine Vorgabe des Landes, die den Bereich der **Berufswahlorientierung** landesweit auf einheitliche Standards aller Schulen führen soll. Diese Vorgaben führen zu einigen Veränderungen in einem Bereich, den die Realschule I schon in der Vergangenheit intensiv betrieben hat. Die offensichtlichste Neuerung ist die, dass im Schuljahr 2015/16 bereits im Jahrgang 8 durch die externe Durchführung von „Potentialanalysen“ für alle Schülerinnen und Schüler sowie der verpflichtenden Teilnahme an drei Tagespraktika der Grundstein für eine sicherere und fundierte Berufswahlentscheidung Ihrer Kinder gelegt werden soll. Nähere Informationen erfolgen durch die Klassenleitungen und Herrn Lehmann als Berufswahlkoordinator.
- In der letzten Unterrichtswoche vor den Sommerferien fanden die Ergebnisse des „Runden Tisches G8/G9“ unter Beteiligung von Politik, Eltern und Schulen Einzug in die Erlasslage des nordrhein-westfälischen Schulwesens im Bereich der Sekundarstufe I. **Der Erlass regelt die Bereiche „Unterrichtsbeginn, Verteilung der Wochenstunden, Fünf-Tage-Woche, Klassenarbeiten und Hausaufgaben“** neu (BASS 12-63). Die Zielsetzung des Erlasses ist es, die hohe zeitliche Belastung der Schülerinnen und Schüler zu reduzieren und Ihnen so wieder mehr Möglichkeiten der Teilhabe am „außerschulischen, sozialen Leben“ (z.B. in Sportvereinen, oder der Pflege von Freundschaften) zu bieten. Die Inhalte des Erlasses wurden bereits auf der letzten Lehrerkonferenz kontrovers diskutiert.

Fest steht für die Realschule I bereits jetzt:

Die Umsetzung des Erlasses ist ohne einschneidende Neuregelungen im schulischen Leben und strukturell-organisatorischen Änderungen nicht möglich. Gleichzeitig steht Folgendes ebenso fest: Unseren Schülerinnen und Schülern wird zukünftig ein deutlich höheres Maß an **Eigenverantwortung für das eigene Lernen** zukommen müssen. In vielen Köpfen wird sich daher das „Konsumbild“ von Unterricht zwangsläufig verändern müssen. Es wird nicht mehr ausreichen, Unterrichtsstunden vergleichbar mit dem Ein- und Ausschalten einer Fernsehsendung zu folgen. Vielmehr wird es nötig sein, dass sich die Kinder und Jugendlichen **auf jede Unterrichtsstunde vorbereiten und diese auch nachbereiten**. Den zeitlichen und organisatorischen Rahmen hierfür zu schaffen wiederum fällt in die Verantwortlichkeit der Schule.

- Richtigstellung von Presseberichten zum Thema **„Vorsätzliche Nichterfüllung der Stundentafeln durch Schulen – insbesondere Gymnasien und Realschulen“**: Unter dieser sinngemäßen Überschrift konnte in den vergangenen Wochen der Eindruck entstehen, als würden aus willkürlichen Gründen der Schulen die vorgeschriebenen Stunden in den Unterrichtsfächern nicht im entsprechenden Umfang erteilt. Richtig an dieser Darstellung ist für die Realschule I lediglich die Tatsache, dass im Fach Sport die vorgeschriebene Stundenanzahl nicht erreicht wird. Dies ist allerdings nicht der Willkür der Schulleitung oder einer Geringschätzung gegenüber dem Fach geschuldet. **Vielmehr kann Sportunterricht nur in dem Umfang erteilt werden, in dem auch Sporthallenkapazitäten zur Verfügung stehen**. Diese sind an unserer Schule auch unter Einbeziehung des uns zur Verfügung stehenden Hallendrittels des Leopoldinums nicht ausreichend. Was allerdings zu weniger auf der einen Seite führt, bedeutet ein Mehr auf der anderen Seite, da wir die nicht durchführbaren Sportstunden je nach Jahrgang durch Förder-, Arbeits- oder zusätzliche Unterrichtsstunden in verschiedenen Fächern „ausgleichen“. Zusammenfassend ist wichtig festzustellen, dass die Vorgaben – abgesehen vom Fach Sport – erfüllt bzw. sogar übertroffen werden.

Förderverein:

Erneut erlauben wir uns den Hinweis, dass die R I sehr stolz ist, einen aktiven Förderverein zu haben, der mit viel Herzblut unzählige Projekte und Feste an unserer Schule begleitet oder überhaupt erst ermöglicht.

Für einen individuell festsetzbaren Mitgliedsbeitrag (Mindesthöhe 10,- € pro Jahr) können Sie die vielfältigen Aktivitäten des Fördervereins im Rahmen von Schulfesten, Schulgestaltung, im Ganztagsbereich u.v.a.m. unterstützen und so einen wesentlichen Beitrag für unser Schulleben und somit letztlich auch für Ihr Kind leisten.

Weitere Informationen zum Förderverein der RS I entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Eine aktive Mitwirkung oder eine fördernde Mitgliedschaft möchten wir Ihnen ausdrücklich ans Herz legen. Auf die offene Mitgliederversammlung am 05.11.2015 weisen wir Sie hiermit schon jetzt gerne hin.

An dieser Stelle wieder ein anerkennendes DANKE für die leidenschaftliche Arbeit des Vorstandes und der vielen Helfer des Fördervereins im Namen des Kollegiums.

Bewirtschaftete bzw. spendenfinanzierte Toilette:

Hierzu informieren wir Sie demnächst in einem gesonderten Schreiben.

Wir wünschen ein erfolgreiches Schuljahr!

Mit freundlichen Grüßen

Mühlenberend
Realschulrektor

Peris
Realschulkonrektor

Hunke
Zweite Realschulkonrektorin

Bitte abtrennen und bis zum 14.09.2015 zurück an die Klassenleitung.

Den 1. Elternbrief im Schuljahr 2015/16 habe ich zur Kenntnis genommen.

Name der Schülerin /des Schülers: _____

Klasse: _____

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten